



- Leichte Wanderungen für Genießer
- Exkursion in die Kaffeezone
- UNESCO Weltkulturerbe Cartagena

Kolumbien aktiv entdecken 17-Tage-Wanderreise



Höhendiff.: 500 | max. Aktivitätsdauer: 5 Std.

Kolumbien bietet eine Vielfalt an kulturellen und landschaftlichen Facetten. Wir entdecken gemütliche Dörfer, Landschaften voller Bambushaine und Bananenstauden, üppig-grünen Regenwald, geheimnisvolle Kultstätten, koloniale Städte und malerische Buchten am Karibikstrand.

1. Tag: Willkommen in Kolumbien

Bienvenidos a Colombia! Bogotá liegt auf 2.600 Metern Höhe und erstreckt sich von Nord nach Süd entlang der Andenkette. Farbenfrohe Busse, eilige Fußgänger und Hupkonzerte prägen hier das Stadtbild. Im Altstadtviertel „La Candelaria“ laden steile Gassen und kleine Lokale zu einem Bummel ein.

2. Tag: Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate und das Goldmuseum

Morgens laufen wir zur Seilbahnstation und fahren hinauf zum Monserrate, dem Hausberg von Bogotá, von wo aus wir einen beeindruckenden Blick auf die Hauptstadt haben. Am Nachmittag kehren wir ins Stadtzentrum zurück und lernen zu Fuß einige Sehenswürdigkeiten kennen, wie das berühmte Goldmuseum und den Hauptplatz Plaza Bolívar mit den

umliegenden Regierungspalästen. (F)

3. Tag: Bogotá: Lagune von Guatavita und Salzminen Nemocón

Nach dem Frühstück beginnen wir den Tag behutsam und fahren aus Bogotá raus Richtung Norden zur berühmten Lagune von Guatavita. Dort können wir uns von der Legende des „El Dorado“ überzeugen. Seinen Ursprung hat die Legende wie folgt: Herrscher des Muisca Volkes seien bei Amtsantritt mit einem Floß in die Mitte der Lagune gefahren, um den Göttern Goldgegenstände zu opfern, die ins Wasser geworfen wurden. Als Beweisstück gilt das filigran gearbeitete „Goldfloß von Eldorado“. Wir wandern von 2.950 Metern zunächst hinauf auf den Kraterand auf 3.100 Meter, hier können wir die ursprüngliche dichte Vegetation des andinen Bergwaldes bestaunen.

Oben angelangt, umrunden wir ein Stück die Lagune auf einem Wanderpfad. Im Anschluss fahren wir nach Nemocón. In den Salzminen erleben wir bis zu 60 Meter unter der Oberfläche authentisches Unter-Tage-Gefühl gepaart mit einem spektakulärem Beleuchtungskunstwerk, welches die langen Gänge farbenfroh erstrahlen lässt. 170 km (F, M) ↑ 150 m, ↓ 150 m, ⌚ 2-3 Std.

4. Tag: Von Bogotá nach Honda

Heute starten wir früh morgens und verlassen Bogotá. Mit jedem Meter wird die Vegetation fruchtbarer und tropischer. Auf dem Weg nach Honda machen wir einen Halt in Armero. Armero war einst eine Kleinstadt und wurde in den 1980er Jahren durch eine Schlammlawine zerstört. Wir besichtigen die Ruinen und lauschen gespannt der Geschichte vom traurigen Schicksal. Unser Ziel ist

anschließend Honda. Dort angekommen, unternehmen wir einen Rundgang durch die koloniale Altstadt mit den auffällig bunten Häusern. 215 km (F)

5. Tag: Von Honda in die Kaffeezone

Am frühen Morgen fahren wir hinab zum Magdalena-Fluss und treffen einen Fischer, der uns zeigt wie traditionell gefischt wird. Anschließend geht es aus dem heißen Tiefland wieder hoch hinauf über den „Páramo de las Letras“. Hier erwarten uns riesige Kaffee- und Bananen-Plantagen und majestätische Bambushaine. 225 km (F)

6. Tag: Café de Colombia

Kolumbien ist für seinen hervorragenden Kaffee bekannt, daher besichtigen wir vormittags die Plantage unserer Finca, auf welcher wir auch übernachteten, um mehr über den Kaffeeanbau zu lernen. Nachmittags entscheiden Sie: Ein Bad im Pool? Entspannen auf der Veranda? Oder eine Fahrt mit der bis zu 400 m langen Drahtseilrutsche, dem „Flying Fox“? 80 km (F) ☉ ca. 2 Std.

7. Tag: Wandern in der Kaffeezone

Vom Cocora-Tal führt ein Wanderweg hoch in das Naturreservat Acaime. Wir überqueren einige Hängebrücken und genießen den Blick auf die bis zu 60 Meter hohen Wachspalmen. Wir tauchen ein in den dichten Nebelwald, eine reichhaltige Flora und Fauna erwartet uns. In Acaime, der Kolibrisation, wird uns ein „Aromatica“ zubereitet, ein erfrischender Tee. Im Anschluss fahren wir nach Salento, eines der schönsten Dörfer der gesamten Kaffeezone. Auf einem Spaziergang durch das Dorf haben wir die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen einer der hiesigen Kunsthandwerksstätten zu werfen. 80 km (F, M) ↑ 450 m, ↓ 450 m, ☉ ca. 4-5 Std.

8. Tag: Aus der Kaffeezone nach Popayan

Der heutige Tag führt auf der weltbekannten Panamericana nach Buga, wo wir einen Zwischenstopp machen. Die „Ciudad Señora“, wie sie auch genannt wird, ist wegen ihrer rosafarbenen Kathedrale bekannt. Weiter geht es in die „weiße Stadt“, Popayan, dem religiösen Zentrum Kolumbiens. Wir erkunden die „Ciudad Blanca“. 340 km (F)

9. Tag: Von Popayan nach San Agustín

Morgens starten wir zu unserer aufregenden Fahrt durch das Gebiet des Purace-Nationalparks nach Tierradentro, wo die indigene Bevölkerung der Paez

zu Hause ist. Wir erkunden die wunderschöne Paramolandschaft, die von vielen Lagunen, Thermalquellen und tropischen Wasserfällen geprägt ist. Mit etwas Glück sehen wir die schneebedeckten Gipfel des Pan de Azucars oder sogar einen der seltenen Andenkondore. Abends geht es nach San Agustín. 216 km (F) ☉ ca. 2 Std.}

10. Tag: Im Park „Alto de los Idolos“

Heute widmen wir uns Schätzen, die uns frühere Kulturen hinterlassen haben. Wir wandern zunächst die Ostandenkette hinab, um dann die Zentralkordillere wieder aufzusteigen. In Isnos bestaunen wir die Skulpturen im Park „Alto de los Idolos“ und erfahren Erstaunliches über diese Kultur. Wem diese Wanderung zu anstrengend ist, kann morgens noch ein bisschen auf der Finca ausruhen und dann mit unserem Fahrer direkt zu dem Park fahren (circa 30 Minuten). 50 km (F, M) ↑ 200 m, ↓ 200 m, ☉ ca. 3 Std.}

11. Tag: San Agustín: rästelhafte Stätten

Der Vormittag steht ganz im Zeichen einer spannenden Wanderung zum verwunschen wirkenden archäologischen Park von San Agustín, der nur zwei Kilometer hinter dem Dorf beginnt. Hier erwartet uns ein „Wald“ zahlreicher mystischer Statuen, Skulpturen und Grabstätten. Nach der Besichtigung kehren wir in ein Restaurant zum Mittagessen ein. Am Nachmittag bieten wir Ihnen einen optionalen Reitausflug (ca. 3 Stunden) oder Sie nutzen die Zeit zum Ausruhen und Entspannen auf unserer Hacienda. (F, M) ↑ 150 m, ↓ 150 m, ☉ ca. 1-1,5 Std.}

12. Tag: Von Neiva nach Santa Marta

Nach dem Frühstück fahren wir zum Flughafen in Neiva und fliegen nach Santa Marta. Direkt nach der Ankunft fahren wir zu unserem Hotel in der Nähe von Palomino. 270 km (F, A)

13. Tag: Im Tayrona-Nationalpark

Wir fahren zunächst zum Parkeingang Zaino und beginnen unsere Wanderung durch tropischen Trockenwald im Tayrona Nationalpark. Wir wandern bergab und kommen zum Strand Cabo de San Juan, der wahrscheinlich eindrucksvollste Teil des Parks. Die Traumstrände des Nationalparks locken aber auch die Fauna des Parks ist vielseitig: Brüllaffen, Leguane, Fledermäuse und Vögel leben hier. Wir genießen das herrliche Ambiente sowie ein Bad im Meer. 20 km (F, A) ☉ ca. 3-4 Std.

14. Tag: Von Tayrona nach Cartagena

Nach dem Frühstück ist noch Zeit für einen Spaziergang am Meer. Mit dem Bus reisen wir entlang der Karibikküste und über die Karnevalshochburg Barranquilla nach Cartagena, wo wir unser Hotel mitten in der historischen Altstadt beziehen. 260 km (F)

15. Tag: Cartagena: Stadtbesichtigung

Die Geheimnisse von Cartagena wollen heute entdeckt werden! Die koloniale Altstadt ist von einer riesigen Befestigungsanlage umgeben, ein grandioses Beispiel für die Militärarchitektur der spanischen Eroberer aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Wir entdecken schöne, historische Bauten, gemütliche Plätze und viele kleine Geschäfte. Vom „Convento de la Popa“, einem Konvent der augustianischen Bettelmönche, hat man einen spektakulären Blick auf die Stadt. Am Abend genießen wir unser Abschiedsessen in einem gemütlichen Restaurant. Sicherlich werden die gemeinsamen Erlebnisse bei einem schmackhaften Essen nochmals lebendig werden. (F, A)

16. Tag: Rückflug oder Anschlussurlaub

Adiós Colombia! Wir fliegen von Cartagena über Bogotá zurück nach Europa. Falls Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F)

17. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Kolumbien aktiv entdecken

17-Tage-Wanderreise

Termine und Preise 2024 in €

R 244H300

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer mit Flugreise (AF) ab/bis Frankfurt oder Eigenreise (E). Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de

Teilnehmerzahl

mind. 6 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 110)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bogotá (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 15 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 15x Frühstück, 4x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Erlebnisreiseleitung
- Salzminen von Nemocón
- Fahrt auf der weltbekannten Panamericana
- Die Strände des Tayrona-Nationalparks
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Wanderungen laut Programm
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

244H300..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Reitausflug (11. Tag) € 35 10

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Bogotá	3 Casa Deco	★★★
Honda	1 Belle Epoque	★★★
Kaffeezone	3 El Bosque del Samán	Fincahotel
Popayán	1 La Plazuela	★★★
San Augustin	3 Hacienda Anacaona	★★★
Santa Marta	2 Hukumeizi	★★★
Cartagena	2 Tres Banderas	★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/244H300

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 110.

Diese Reise richtet sich an Natur- und Kulturliebhaber, die komfortable Unterkünfte schätzen und ein Land intensiv kennenlernen und erwandern möchten. Eine normale Kondition mit durchschnittlicher Ausdauer ist erforderlich für die Teilnahme.

max. Höhe über NN: 3.800 m
max. Höhendifferenz: 500 m
max. Wander-/Aktivitätsdauer: ca. 5 Std.